

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 42 (1924)
Heft: 139

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 17. Juni
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 17 juin
1924

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés.

N^o 139

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnier-
werden — Preis: Schweizer Nummern 15 Cts. — «Annonces» Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
cités suisses — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publici-
tatis S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 139

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Schweizerische Eisenbahnbank, Basel. / Société du Grand Hôtel des Narcisses & Buffet Terminus de Chamby s. Montreux.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 51 — Supplément économique N^o 51
Supplemento economico N^o 51

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Sommation est faite au détenteur inconnu des obligations de fr. 500, canton de Fribourg, 1899, n^{os} 1244 et 1245, avec feuilles de coupons à partir de 1914, de les produire au greffe du tribunal de la Sarine dans le délai de trois ans dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 358*)

Fribourg, le 16 juin 1924. Le président: A. von der Weid.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zuigo

1924. 13. Juni. Bank in Baden, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1922, Seite 810), (mit Zweigniederlassung in Baden, Aargau). In ihrer Generalversammlung vom 25. Januar 1919 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von Fr. 1,000,000 auf Fr. 400,000 beschlossen durch Rückzahlung von je Fr. 75 auf jede der 8000 Aktien und Herabsetzung des Nominalbetrages derselben von bisher Fr. 125 auf Fr. 50. Die Generalversammlung vom 29. Februar 1924 hat die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert und gleichzeitig die weitere Reduktion von Fr. 400,000 auf Fr. 100,000 durch Rückzahlung von 6000 Aktien zu Fr. 50 beschlossen und durchgeführt. § 3 der Gesellschaftsstatuten wurde entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt also heute Fr. 100,000 und zerfällt in 2000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 50. Die Gesellschaft kann durch freien Rückkauf von Aktien das Aktienkapital weiter reduzieren.

13. Juni. Genossenschaft Sonnhaldedolder, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1923, Seite 2095), Dr. Emil Bosshart ist aus dem Vorstand ausgetreten, womit dessen Unterschrift erloschen ist. Dr. Eugen Nüscher, Kaufmann, von Zürich, in Utikon a. A., ist nunmehr einziges Mitglied des Vorstandes. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Walchestrass Nr. 19, Zürich 6.

13. Juni. Krankenkasse der Arbeiter und Arbeiterinnen der Spinnereien Neuthal und Bauma, in Bäretswil (S. H. A. B. Nr. 131 vom 25. Mai 1920, Seite 970). Hans Tribelhorn ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; an dessen Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Hans Steiner, Cardenschleifer, von Herzogenbuchsee, in Neuthal-Bäretswil.

13. Juni. In der Firma Gebrüder Sulzer (Sulzer frères), in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1923, Seite 2214), sind die Prokuren von Walter Reinhart und Jakob Gubler erloschen.

Delikatessen und Kolonialwaren. — 13. Juni. Inhaberin der Firma Rosa Brandenburger, in Zürich 6, ist Frau Rosa Brandenburger geb. Schürch, von Herisau, in Zürich 1. Delikatessen und Kolonialwaren. Bolleystrasse 9.

Kolonial- und Merceriwaren. — 13. Juni. Inhaber der Firma Heinrich Strässler, in Zürich 8, ist Heinrich Strässler, von Zürich, in Zürich 8. Kolonial- und Merceriwaren en détail. Zollikerstrasse 165.

Handels- und Finanzoperationen, Beteiligungen. — 13. Juni. Compa Aktiengesellschaft (Compa Société Anonyme) (Compa Limited), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1924, Seite 416). Dr. Jakob Thalberg ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, dessen Unterschrift wird annit gelöscht. Als neues (einziges) Mitglied des Verwaltungsrates wurde in der Generalversammlung vom 11. Juni 1924 gewählt: Henry Gogler, Kaufmann, von La Chaux-de-Fonds, wohnhaft in Zürich 1. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

Drogen, chemische und pharmazeutische Produkte, usw. usw. — 13. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Sulger & Co.; in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1924, Seite 188), hat sich in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist: Robert Sulger, von Stein a. Rhein, in Zürich 7, und Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 5000 (fünftausend Franken) ist: Max C. Eisenring, von Wattwil (St. Gallen), in Zürich 7. Geschäftsnatur: Drogen, Vegetabilien, Gewürze, Schellack, Gummi, Harze, chemische und pharmazeutische Produkte, ätherische Öle und Essenzen, Petroleumdestillate, Rohdrogen und Rohprodukte aller Art, speziell überseeischer Provenienz. Minervastrasse 19.

13. Juni. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Haushaltungs- und Luxusartikel. — M. Roggmann-Boelsterli, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 203 vom 30. August 1916, Seite 1338), Haushaltungs- und Luxusartikel.

2. Bauunternehmung. — Chr. Calonder, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1923, Seite 1341), und damit die Prokura des Wilhelm Nussbaumer. Bauunternehmung.

Tabak und Tabakfabrikate, Vertretungen. — 14. Juni. Inhaber der Firma Eugen Riff, in Wädenswil, ist Eugen Riff-Baumer, von Affoltern i. E. (Bern), in Wädenswil. Tabak und Tabakfabrikate en gros und détail, Vertretungen. Bahnhofstrasse, im Merkur-Haus.

Architekturbureau. — 14. Juni. Die Firma Rathgeb & Ruggli, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 293 vom 19. November 1920, Seite 2190), Architekturbureau, Gesellschafter: Carl Rathgeb und Robert Ruggli, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

14. Juni. Baugenossenschaft Kleinheim Schlieren, in Schlieren (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1922, Seite 455). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Mai 1924 haben die Genossenschafter die Auflösung der Genossenschaft beschlossen und zugleich die Beendigung der Liquidation konstatiert. Diese Firma wird nebst den Unterschriften von Heinrich Suter, Alfred Meier und Gustav Grimm annit gelöscht.

Versilberungen und Vernicklungen. — 14. Juni. Eintragung von Amtes wegen auf Grund rechtskräftig gewordener Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich vom 3. Juni 1924:

Inhaber der Firma Theodor Baumann, in Zürich 2, ist Theodor Baumann, von Langnau a. A., in Zürich 2. Silberwaren, Ausführung von Versilberungen und Vernicklungen. Waffenplatzstrasse 63.

14. Juni. Immobiliengenossenschaft z. Felsenegg, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1918, Seite 1797). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Juni 1924 wurde § 2 der Statuten wie folgt abgeändert: Die Genossenschaft bezweckt den Erwerb, die Verwaltungen und Verwertungen von Liegenschaften und Grundstücken für ihre Mitglieder. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 6, Weinbergstrasse 110.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Gasthof und Wirtschaft. — 1924. 14. Juni. Die bisherige Kollektivgesellschaft Schwab & Müller, in Aarberg, Betrieb des Gasthofes und Wirtschaft zur Krone in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 73 vom 18. März 1921, Seite 562), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gottfried Müller», in Aarberg.

Inhaber der Firma Gottfried Müller, in Aarberg, ist Gottfried Müller, von Murgenthal, in Aarberg. Betrieb des Gasthofes und der Wirtschaft zur Krone in Aarberg. Im Städtchen. Die Firma «Gottfried Müller» übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Schwab & Müller».

Bureau Bern

Buchbinderei. — 13. Juni. Inhaberin der Firma Wwe. Anna Heimsch, in Bern, ist Frau Wwe. Anna Heimsch geb. Hofer, von Walkringen, in Bern. Buchbinderei, Grundweg 16.

Ingenieurbureau. — 13. Juni. Die Kollektivgesellschaft Maillart & Cie., mit Sitz in Genf (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1924, Seite 970 und dortige Verweisungen), hat in Bern, Pavillonweg 14, eine Zweigniederlassung errichtet. Ausser den Gesellschaftern Robert Maillart, von Bremgarten (Bern), und Adolf Zarn, von Ems (Graubünden), beide wohnhaft in Plainpalais, ist zur Vertretung der Zweigniederlassung befugt der Prokurist Eugen Probst, von Ins, in Bern. Ingenieurbureau.

Spezereihandlung. — 14. Juni. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisterführers gemäss Art. 26 der bundesrätlichen Verordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaberin der Firma Ida Siegenthaler geb. Mühlethaler, in Bern, ist Frau Ida Siegenthaler geb. Mühlethaler, von Langnau, in Bern. Spezereihandlung, Alleeeweg 26.

Bureau de Delémont

Chaussures. — 12. Juni. Rectification. C'est ensuite d'une confusion de nom que la radiation de l'inscription de la raison Johann Steiner, chaussures, à Delémont, a eu lieu dans la F. o. s. du c. d. 24 avril 1924, n^o 95, page 681. L'inscription de cette raison continue donc à subsister.

Bureau de Moutier

Porte-échappements pour l'horlogerie et compteurs électriques. — 12. Juni. Le chef de la raison Franz Girard, à Crémènes, est Franz Girard, originaire de Granges, à Crémènes. Fabrication de porte-échappements pour l'horlogerie et compteurs électriques.

Bureau Nidau

Bäckerei. — 2. Juni. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 20. Mai 1924:

Inhaberin der Firma Susanna Dähler, in Nidau, ist Frau Susanna Dähler geb. Schranz, Ehefrau des Karl, von Seftigen, in Nidau. Natur des Geschäfts: Bäckerei. Die genannten Ehegatten sind güterrechtlich getrennt.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

14. Juni. Die Käsegenossenschaft Gysenstein-Hürnbegg-Ballenbühl, mit Sitz in Hürnbegg, Gemeinde Gysenstein (S. H. A. B. Nr. 138 vom 10. Juni 1916, Seite 942), hat an Stelle des verstorbenen Johann Müller und des zurückgetretenen Beisitzers Friedrich Sterchi gewählt zum nunmehrigen

Sekretär des Vorstandes: Fritz Lädach, von Gysenstein, Landwirt, in der Trockenmatt, und zum nunmehrigen Beisitzer: Ernst Schafroth, von Röttenbach, Landwirt, auf dem Hümburg zu Gysenstein. Der Sekretär ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten Franz Kung oder dem Vizepräsidenten Christian Hodcl rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Restaurant. — 1924. 13. Juni. Alois Petermann, von Root, und Käthy Bucher, von Hergiswil (Nidwalden), beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma Petermann & Cie., in Luzern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche auf den 15. Dezember 1923 ihren Anfang genommen hat. Alois Petermann ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Käthy Bucher ist Kommanditistin mit Fr. 3200. Betrieb des Restaurants Alpenhof, Obergrundstrasse Nr. 73.

Filmgeschäft, Herren- und Damenkonfektion und Massgeschäft. — 14. Juni. «Etna» Film Co. Aktiengesellschaft, in Luzern («Etna» Compagnie de Film S. A., à Lucerne), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1923, Seite 2109 und dortige Verweisung). An ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Juni 1924 haben die Aktionäre die Statuten in §§ 1 und 2 revidiert. Die Firma lautet nun: Etna Co. A. G. (Etna Cie S. A.). § 2 der Statuten, letzter Absatz, wurde abgeändert in: Die Gesellschaft kann sich auch an andern Unternehmungen jeglicher Branche beteiligen oder solche erwerben; sie kann Filialen im In- oder Auslande errichten. Durch Kauf hat die Gesellschaft die Firma «E. Steffen & Co.», Herren-, Damen- und Knabenkonfektion und Massgeschäft, in Bern, mit Aktiven und Passiven auf den 1. Juni 1924 behufs Weiterbetrieb übernommen. An Gottfried Dönni, von Wolfenschiessen, in Luzern, wird eine Einzelprokura erteilt.

Informationen, Vermittlung von Liegenschaften. — 14. Juni. Die Firma Alfred Strähl & Cie., Informationen, Vermittlung von Liegenschaften, in Luzern, Zweigniederlassung der Kommanditgesellschaft unter der gleichen Firma in Derendingen (Solothurn) (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1923, Seite 225), wird infolge Konkurses und Löschung der Hauptniederlassung von Amtes wegen im Handelsregister des Kantons Luzern samt der an Arthur Kaiser erteilten Prokura gestrichen.

Zug — Zoug — Zugo

1924. 11. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Wasserwerke Zug, in Zug (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1923, Seite 1048 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 29. April 1924 die Statuten revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen sind dabei nicht verändert worden. Aus dem Verwaltungsrate ist infolge Todes ausgeschieden: Johann Acklin, Mechaniker, in Zug. Die dadurch vakante Stelle im Verwaltungsrate wurde nicht besetzt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Tajers (Bezirk Sense)

Metzgerei und Viehhandel. — 1924. 13. Juni. Inhaber der Firma Christian Berger, in Schmitten, ist Christian Berger, Sohn des Joseph sel., von Oberlangegg (Bern), in Schmitten. Metzgerei und Viehhandel.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1924. 12. Juni. Unter der Firma Versicherungsfonds der Beamten der J. R. Geigy A. G. Basel besteht in Basel eine Stiftung, welche den Zweck hat, den Beamten der Firma J. R. Geigy A. G. in Basel die Möglichkeit zu bieten, sich auf Ableben für eine Summe von zehntausend Franken (Fr. 10,000) zu Gunsten ihrer Hinterbliebenen zu versichern und auf diese Weise denselben neben den regulären Bezügen der Pensionskasse eine einmalige Zuwendung von zehntausend Franken (Fr. 10,000) zu sichern. Die Stiftungsurkunde ist datiert vom 21. Mai 1924. Stiftungsorgan ist ein Stiftungsrat bestehend aus 1 bis 3 Mitgliedern, welcher vom Verwaltungsrat der J. R. Geigy A. G. ernannt wird. Der Stiftungsrat bezieht diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Einzel- oder Kollektivunterschrift für die Stiftung zusteht. Mitglieder des Stiftungsrates sind zurzeit: Karl Geigy-Hagenbach, Kaufmann, und Carl E. Koechlin-Vischer, Kaufmann, beide von und in Basel, je mit Einzelunterschrift. Präsident des Stiftungsrates ist Karl Geigy-Hagenbach. Geschäftslokal: Riehenring 57.

Elektrochemische, chemische und metallurgische Produkte. — 12. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Giuliniwerke Aktiengesellschaft in Liq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1922, Seite 1383 und dortige Verweisungen), Fabrikation elektrochemischer Produkte, sowie chemischer und metallurgischer Produkte, die mit dieser Fabrikation zusammenhängen und für sie nötig sind, ferner der Vertrieb und Handel mit solchen Produkten, hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Juni 1924 an Stelle des verstorbenen Dr. Gabriel van Oordt zu einem neuen Liquidator ernannt: Dr. Léon Machlin, Direktor, ukrainischer Staatsangehöriger, in Mannheim. Derselbe erhält Einzelunterschrift und es werden ihm alle Funktionen des früheren einzigen Liquidators, dessen Unterschrift damit erloschen ist, übertragen.

12. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Pag Aktiengesellschaft für Industrie & Technik», in Basel (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1922, Seite 1383 und dortige Verweisungen), Erwerb und Verwertung von Erfindungen auf dem Gebiete der Industrie und Technik in allen Ländern, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Juni 1924 aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma Pag Aktiengesellschaft für Industrie & Technik in Liq. durch die Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Sylvain Brunschwig, Lucien Levallant-Bloch und Jacques Levallant-Goetschel, alle von und in Basel, besorgt, von denen jeder einzeln zur rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

Nähseide, Seidenbänder, textilchemisches Laboratorium. — 12. Juni. Die Firma M. Jalon, in Basel (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1923, Seite 733 und dortige Verweisungen), Nähseide- und Seidenbandvertrieb engros, textilchemisches Laboratorium, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Maschinen. — 13. Juni. Die Firma Alfred Mertz, in Basel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1923, Seite 2098), Fabrikation und Export von Maschinen, ist infolge Verzichtes des Inhabers resp. Verlegung des Sitzes nach Frankreich erloschen.

Wirtschaft. — 13. Juni. Inhaber der Firma August Wanner, in Basel, ist August Wanner-Weber, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb, Zürcherstrasse 172 (Restaurant zur Schifferuh).

13. Juni. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma Handwerkerbank Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1923, Seite 991 und dortige Verweisungen), Bankgeschäfte aller Art, insbesondere hiesigen Bürgern und Einwohnern Vorschüsse zur Förderung ihres Berufes zu leisten und Darlehen gegen hypothekarische Sicherheit vorzugsweise auf dem Platze Basel zu gewähren und Vermögensverwaltungen, ist der bisherige Präsident Albert Schetty-Haberstich infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt der bisherige Vizepräsident Dr. Ernst A. Koechlin-Burckhardt, Notar, und zum Vizepräsidenten

das bisherige Mitglied Rudolf Brand-Sandreuter, Kaufmann, beide von und in Basel.

Drogen und pharmazeutische Produkte. — 13. Juni. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Lehner, Sueur & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezember 1923, Seite 2295 und dortige Verweisungen), Handel in Drogen und pharmazeutischen Produkten engros, ist die an Albert Bienz erteilte Prokura erloschen.

Eisen, Eisenwaren, Guss. — 14. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Joos & Cie. vormals Gebr. Joos, in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 26. März 1921, Seite 624 und dortige Verweisung), Eisen-, Eisenwaren- und Gussbehandlung, ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

Baugeschäft. — 14. Juni. Inhaber der Firma Josef Leuchter, in Basel, ist Josef Leuchter, von und in Basel. Baugeschäft. Jungstrasse 50.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bäckerei und Konditorei. — 1924. 12. Juni. Die Firma Theodor Scheuber, Bäckerei und Konditorei, in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 204 vom 9. August 1920, Seite 1532), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Stickerereien. — 12. Juni. Der Inhaber der Firma S. Richter, Stickererei-Einkauf und -Verkauf, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1918, Seite 478), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Oberer Graben 31, St. Gallen C.

Broderie und Tapiserie. — 12. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Baldegger & Etter, Broderie und Tapiserie, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 173 vom 13. Juli 1921, Seite 1425), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Neugasse 14.

Maschinenhandlung, mechanische Werkstätte. — 13. Juni. Inhaber der Firma Ausder-Au, in St. Gallen O., ist August Ausder-Au, von Märstetten, in St. Gallen O. Maschinenhandlung und mechanische Werkstätte. Rorschacherstrasse 128.

Zwirnerei und Garnhandel. — 13. Juni. Die Firma Gustav Brun, Zwirnerei und Garnhandel, in Marbach (S. H. A. B. Nr. 259 vom 29. Oktober 1919, Seite 1899), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Zwirnerei. — 13. Juni. Inhaber der Firma Johann Brun, in Marbach, ist Johann Gottfried Brun, von Besenbüren (Aargau), in Marbach. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gustav Brun». Zwirnerei. Im Ranft.

Werkstätte für Malerei. — 13. Juni. Hermann Bayerdörfer, in St. Gallen W., und Hermann Bassdorf, in St. Gallen C., beide deutsche Staatsangehörige, haben unter der Firma H. Bayerdörfer & H. Bassdorf, in Bruggen-St. Gallen W., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1924 ihren Anfang nahm. Werkstätte für Malerei. Hagenstrasse 8.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Mehl- und Spezereihandlung. — 1924. 13. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft Kuoni, Niederer & Cie., Mehl- und Spezereihandlung, in Maiefeld (S. H. A. B. Nr. 121 vom 12. Mai 1908, Seite 859), ist Hans Niederer-Leucner infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle ist als Kollektivgesellschafter neu in die Firma eingetreten: Christian Niederer, Sohn, von Wolfhalden, in Maiefeld, welcher allein zur Vertretung der Gesellschaft befugt ist.

Sattler und Tapezierer. — 13. Juni. Inhaber der Firma Heinrich Lendi, in Davos-Platz, ist Heinrich Lendi, von Tamins, wohnhaft in Davos-Platz. Sattler und Tapezierer. Bahnhofstrasse Nr. 5a.

Bierdepot und Mineralwasser. — 13. Juni. Die Firma Jean Flachsmann, Bierdepot und Mineralwasser, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 159 vom 4. Juli 1919, Seite 1182), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Bertha Flachsmann» in St. Moritz.

Inhaberin der Firma J. Bertha Flachsmann, in St. Moritz, ist Ida Bertha Flachsmann, von Oerlikon, wohnhaft in St. Moritz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jean Flachsmann» in St. Moritz. Bierdepot und Mineralwasser. Aruonstrasse Nr. 148.

Gasthaus und Pension, Fuhrhalterei, Spedition, Holz und Kohlen. — 14. Juni. Die Firma Kaspar Abplanalp, Gasthaus Central, Fourgon, Lohnkutsehenei und Kohlenhandlung, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 295 vom 8. August 1902, Seite 1178), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Kaspar Abplanalp's Erben» in Arosa.

Wwe. Klara Abplanalp-Jost, von Gadmen (Bern), und ihre Kinder Klara Caprez-Abplanalp, von Trins; Margreth Abplanalp, von Gadmen (Bern); Kaspar Abplanalp, von Gadmen (Bern); Marie Hemmi-Abplanalp, von Castiel; Rosa Abplanalp, von Gadmen (Bern); Martha Abplanalp, von Gadmen (Bern), und Andreas Abplanalp, von Gadmen (Bern), alle wohnhaft in Arosa, haben unter der Firma Kaspar Abplanalp's Erben, in Arosa, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. November 1923 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Kaspar Abplanalp» in Arosa. Zur Vertretung der Firma ist nur die Gesellschafterin Wwe. Klara Abplanalp-Jost befugt. Gasthaus und Pension Central, Fuhrhalterei und Spedition, Kohlen- und Holzhandlung.

14. Juni. Hans Kröss, von Kuens (Tirol), in Meran (Tirol); Luis Trenker, von St. Ulrich-Gröden (Tirol), in Bozen (Tirol); Jakob Rizzoli, von und in Montan-Pinzon (Tirol); Georg Obnewein, von und in Eppan (Tirol), und Josef Pattis, von und in Welschnofen (Tirol), haben unter der Firma Pattis & Cie., Holzverwertungsgesellschaft, in Martinsbruck, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 24. September 1923 ihren Anfang genommen hat. Die Firma wird nur durch die Kollektivunterschrift der beiden Gesellschafter Hans Kröss und Josef Pattis verpflichtet. Holzhandlung. Im Hotel Post. Die Firma erteilt Prokura an Josef Pattis, Sohn, von Welschnofen (Tirol), wohnhaft in Martinsbruck.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm

Bau- und Möbelschreinerei. — 1924. 13. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Ernst, in Holziken (S. H. A. B. 1921, Seite 208), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Adolf Ernst, in Holziken, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Adolf Ernst, Jakobs, von und in Holziken. Mech. Bau- und Möbelschreinerei. Gebäude Nr. 78 in der Hueb.

Bezirk Zofingern

Schuhwaren. — 13. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Kurth, in Aarburg (S. H. A. B. 1910, Seite 201), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Ernst Kurth, Schuhwaren, in Aarburg, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Ernst Kurth, von Attiswil (Bern), in Aarburg. Handel mit Schuhwaren. Städtchen Nr. 140.

Schweizerische Eisenbahnbank, Basel

Die Inhaber unserer Obligationen anleihen von 1906, 1908, 1909, 1910 und 1912 werden hiermit in Anwendung der Bestimmungen der Bundesratsverordnung über Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen zu einer Obligationerversammlung eingeladen, welche Mittwoh den 25. Juni 1924, vormittags 10 Uhr, im Foyer des Stadtkasinos in Basel stattfindet.

Traktanden:

Beschlussfassung über folgende Anträge der Verwaltung:

1. Von jeder Obligation von Fr. 1000 unserer Anleihen von 1906, 1908, 1909, 1910 und 1912 wird ein Teilbetrag von Fr. 500 in eine Prioritätsaktie von Fr. 500 konvertiert mit 5 % Vorzugsdividende vom 1. Januar 1924 an; der Restbetrag der Obligation von Fr. 500 wird vom 1. Januar 1924 an zu 5 % verzinst; total Fr. 1000.

Die Zinsdifferenz für 1924 wird bei der nächsten Couponzahlung verrechnet.

2. Der Rückzahlungstermin der Anleihen von 1906, 1908, 1909 und 1910 wird auf den 1. Mai 1932 hinausgeschoben.

Diese Anträge werden unter dem Vorbehalte unterbreitet, dass die Gültigkeit jeder der beschlossenen Massregeln von der Annahme der übrigen Massregeln abhängig ist und dass die Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Juni 1924 die zur Durchführung der vorgeschlagenen Reorganisation notwendigen Beschlüsse fasst.

Wir machen hierbei darauf aufmerksam, dass nach Art. 16^{ter} der Verordnung betr. die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918 in der Fassung des Bundesratsbeschlusses vom 28. Dezember 1920 Anträge nur dann als angenommen gelten, wenn:

1. sie die Zustimmung der Vertreter von mindestens 2/3 des im Umlauf befindlichen Kapitals aller Gläubigergemeinschaften gefunden haben,
2. sie ferner von 2/3 der Gemeinschaften mit mindestens 2/3 des im Umlauf befindlichen Kapitals jeder der betreffenden Gemeinschaften angenommen worden sind,
3. in jeder übrigen Gemeinschaft die Vertreter von mindestens der einfachen Mehrheit des im Umlauf befindlichen Kapitals zugestimmt haben.

Aus diesem Grunde richten wir an die sämtlichen Inhaber von Obligationen unseres Institutes die dringende Bitte, sich vollzählig an der Obligationerversammlung einzufinden oder sich im Falle der Verhinderung an derselben vertreten zu lassen.

Die Titelinhaber werden ersucht, sich bei einer der nachstehend genannten Banken über ihren Titelbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine Zutrittskarte ausgehändigt wird, auf welcher die Bezeichnung des betreffen-

den Anleihe und die Nummern der Titel angegeben sind und welche sie zur Abgabe einer Stimme für je Fr. 1000 berechtigt.

Jedes der Anleihen von 1906, 1908, 1909, 1910 und 1912 bildet eine Gläubigergemeinschaft und es wird für jede Titelgattung eine besondere Zutrittskarte ausgestellt.

Zur Bevollmächtigung eines Dritten genügt die Uebergabe der Zutrittskarte und die Unterzeichnung der Vollmacht auf der Rückseite derselben durch den Titelinhaber. Zutrittskarten werden ausgestellt an unserer Kasse, Albangraben Nr. 18, sowie von nachstehend genannten Banken: Schweizerischer Bankverein, Basel, und sämtliche Zweigniederlassungen; Eidgenössische Bank A. G., Zürich, und sämtliche Zweigniederlassungen; Dreyfus Söhne & Cie., Basel; Ehinger & Cie., Basel; A. Sarasin & Cie., Basel; Zahn & Cie., Basel.

Die Anmeldung sollte nicht später als am 20. Juni erfolgen.

Der Geschäftsbericht nebst Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1923, sowie die Statuten mit den durch die Reorganisation bedingten Abänderungsvorschlägen stehen auf Wunsch zur Verfügung unserer Obligationäre.

Basel, Mai 1924.

Der Verwaltungsrat der Schweizerischen Eisenbahnbank.

Société du Grand Hôtel des Narcisses & Buffet Terminus de Chamby s. Montreux

En conformité de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire 5 % de fr. 600,000 de 1915, de la Société du Grand Hôtel des Narcisses et Buffet Terminus de Chamby s. Montreux, sont convoqués en assemblée générale pour le samedi, 28 juin 1924, à 16 heures, à l'Hôtel Terminus à Montreux, avec l'ordre du jour suivant:

1. Etablissement de la feuille de présence.
2. Election du président de l'assemblée.
3. Exposé de la situation financière et rapport du gérant de la grosse.
4. Délégation et votation sur ces deux rapports dont les conclusions comportent l'abandon des intérêts échus sur les obligations du dit emprunt, l'acceptation d'un intérêt variable pour une période de dix ans, et l'autorisation pour le gérant de la grosse de pouvoir procéder à toutes libérations d'hypothèque qu'il jugera utiles.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au vendredi, 27 juin 1924, contre le dépôt des titres, par la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et par la Banque de Montreux à Montreux ou contre production des titres au début de l'assemblée.

(V 104^{er})

Le Gérant de la Grosse.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

„Roba“ Schiffahrts-Agentur A.-G.
Basel

unterhält regelmässigen, beschleunigten
Sammelverkehr

nach dem besetzten Gebiet wie:

Mannheim	Reisedauer ca. 2 Tage	Cöln	Reisedauer ca. 7 Tage
Mainz	5	Düsseldorf	8
Coblenz	6	Duisburg	9

Schreiber's Rigi-Hotels A.-G., Arth

Die Aktionäre werden hiermit zur
ordentlichen Generalversammlung
auf **Samstag den 28. Juni 1924, nachmittags 5 Uhr, auf Rigi-Kulm**, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1923; Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und über die Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Neuwahl der Kontrollstelle für 1924.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 18. Juni 1924 an bei Herrn Hauptmann Fr. Schreiber in Arth zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben hierfür Eintrittskarten bis längstens 26. Juni 1924 unter Angabe der Aktiennummern zu beziehen beim Sekretariat der Verwaltung, Tödistrasse 6, Luzern. (3310 Lz) ;1762

Luzern, den 14. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat.

Banque Populaire Suisse, Fribourg

La banque soussignée porte à la connaissance des intéressés qu'elle dénonce au remboursement pour leur échéance, tous les bons de caisse et obligations émis par elle au taux de 5 1/2 %, échéant d'ici au 31 décembre 1924. 1813

En conséquence, ces titres cesseront de porter intérêt dès leur échéance respective.

La banque soussignée en offre dès maintenant la conversion au taux de 5 %.

Fribourg, le 14 juin 1924.

Banque Populaire Suisse,
La Direction.

Compagnie du Chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix

Le coupon de dividende n° 18 est payable dès le 16 juin, par fr. 19.—, dont à déduire l'impôt fédéral, à Yverdon: au siège de la Cie; à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève; à Genève: chez MM. Lombard, Odier et Cie. 1822

Aufforderung

Die **Radion Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft in Zürich** hat ihre Liquidation beschlossen (vergleiche S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni a. c.). Die Gläubiger werden gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum **15. Juli nächsthin** (nicht 15. Juni, wie zuerst mitgeteilt) beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. 1753

Bern, den 6. Juni 1924.

Dr. Ernst Brand, Fürsprecher.

Retrait et remboursement des billets de la
Caisse de prêts de la Confédération suisse
de fr 25

Suivant l'arrêté du Conseil fédéral du 22 janvier 1924 portant suppression de la Caisse de prêts de la Confédération suisse, les billets de 25 francs émis par la dite Caisse de prêts seront retirés de la circulation.

Un délai de dix ans est fixé à partir du 1^{er} juillet 1924 pour le retrait et le remboursement de ces billets.

Jusqu'au 30 juin 1924, le remboursement s'effectuera à toutes les caisses publiques de la Confédération ainsi qu'aux guichets de la Banque Nationale Suisse. A partir du 30 juin 1924, le remboursement n'aura lieu qu'à la Caisse d'Etat fédérale à Berne.

La contrevaletur des billets qui n'auront pas été présentés au remboursement jusqu'au 30 juin 1934 sera versée au Fonds fédéral des invalides.

Berne, le 12 mai 1924.

Département fédéral des finances. 1407

Avis de renvoi d'assemblées

Messieurs les actionnaires et porteurs de bons de jouissance de la **Société Anonyme des Brasseries Réunies (Bomonti-Nectar), à Constantinople** sont informés qu'en suite d'irrégularités et de retards dans les transmissions postales et télégraphiques avec Constantinople, les publications statutaires et légales n'ont pas pu se faire en temps utile en Turquie. Le conseil d'administration se voit donc dans l'obligation de renvoyer les assemblées convoquées pour le 20 juin 1924.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires aura donc lieu le **lundi 7 juillet, à 15 heures**, et les assemblées extraordinaires des actionnaires et des porteurs de bons de jouissance, le même jour, à 15 1/2 h., toutes deux à la Chambre de Commerce de Genève, salle du 1^{er} étage, rue Petitot N° 8. Les ordres du jour publiés restent les mêmes.

Genève, le 14 juin 1924.

.1797 (22337 X)

Le conseil d'administration.

Boss' Grands Hotels Bär & Adler Palace A.-G. Grindelwald

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 5. Juli 1924, vormittags 11 Uhr
im Hotel Bär in Grindelwald

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Festsetzung der Sitzungsgelder des Verwaltungsrates.

Die Aktionäre werden gemäss Art. 6 und 24 der Statuten zu dieser Versammlung eingeladen. Diejenigen Inhaber von Prioritätsaktien, die an der Generalversammlung teilzunehmen gedenken, belieben sich bis zum 2. Juli 1924 bei einer der nachverzeichneten Banken: Schweizerische Volksbank Bern, Kantonalbank von Bern in Bern, Spar- & Leihkasse in Bern, über ihren Aktienbesitz auszuweisen und die Zutrittskarten dort zu beziehen.

Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen von heute an im Bureau der Direktion in Grindelwald zur Einsichtnahme auf. 1810

Bern, den 16. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat.

Albisgütlibahn A.-G. Zürich

17. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag den 26. Juni 1924, vormittags 11 Uhr
im Zunfthaus zur Zimmerleuten, in Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung 1923 und des Geschäftsberichtes, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Wahlen.
3. Verkauf der Motorwagen.
4. Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 16. Juni 1924 an zur Einsicht der Aktionäre auf in der Direktionskanzlei der Städtischen Strassenbahn, Zimmer 41, Amtshaus II, Bahnhofquai 5.

Stimmkarten zur Generalversammlung können gegen Einreichung des Nummernverzeichnisses der Aktien bis zum 25. Juni 1924 bei der Wert-schriftenkasse der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich bezogen werden.

Zürich, den 14. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat.

Parquet- & Chaletfabrik A.-G. Bern

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung gelangt pro 1923 Coupon Nr. 14 unserer Aktien mit Fr. 7.50 abzüglich 3% eidgen. Couponsteuer zur Einlösung.

Die Coupons können bei folgenden Banken zur Zahlung vorge-wiesen werden: in Bern: bei der Spar- & Leihkasse in Bern und bei der Schweizerischen Kreditanstalt; in Langenthal: bei der Bank in Langenthal. (4519 Y); 1807

Bern, den 13. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez

Assemblée générale ordinaire

Les actionnaires de la Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez sont convoqués pour le **mardi 8 juillet 1924, à 16 heures, au Château de Nyon.**

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les comptes de l'exercice et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la compagnie à Nyon dès le 21 juin 1924.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises à MM. les actionnaires sur présentation des titres ou récépissés de dépôts jusqu'au 7 juillet à la Société de Banque Suisse à Nyon. ;1821

Nyon, le 13 juin 1924.

Le conseil d'administration.

Compagnie du Chemin de fer Bulle-Romont

Le paiement du coupon obligations au 1^{er} juillet 1924, ainsi que du coupon n° 29 des actions fixé à 4%, soit à fr. 20.— par titre, s'effectuera dès le **1^{er} juillet prochain:**

à Bulle: à la Caisse de la Compagnie; 1811
à Fribourg: à la Banque de l'Etat;
à Lausanne: à l'Union de Banques Suisses.

Bulle, le 14 juin 1924.

L'Administration.

DAS FACH-
GESCHÄFT FÜR
BÜROBEDARF



FÜRER
MÜNSTERHOF ZÜRICH

Keine Staubplage mehr

wenn Sie die Strassen und Plätze mit
Sulfit oder **Vialit** besprengen lassen.

Verlangen Sie Offerte bei ;1120

G. Hostettler & Cie. A.-G., Bern
Freiburgstrasse 70/76 Tel. Bollw. 24 97

DURCH-
SCHREIBE-
BÜCHER
Kollbrunner
Markt 14. Bern.

amer. Buchführ. lehrb. grdl.
d. Unterrichtsbr. Erf. gar.
Verl. Sie Gratispr. II. Erlseh.
Bücherexp., Zürich 43

Closetpapier

zu Vorzugspreisen

P. Gimmi & Co.
Z. Papirus 1249
St. Gallen

Sihlthalbahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag den 27. Juni 1924, abends 5 Uhr
im Zunfthaus zur Waag, Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes und Ab-nahme der Rechnung pro 1923.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.

Der Geschäftsbericht pro 1923 kann vom 20. Juni 1924 an auf unserem Direktionssekretariat bezogen werden. (O. F. 32294 Z) 1809

Gegen Vorweis der Aktientitel an den Stationsschaltern der Sihl-thalbahn am Tage der Generalversammlung erhalten die Herren Aktionäre ein Billet zur Fahrt nach Zürich und zurück gratis verabfolgt.

Die Stimmkarten werden vor Beginn der Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Sitzungslokal abgegeben.

Zürich, den 13. Juni 1924.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. E. Klätfi.

Worbentalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag den 5. Juli 1924, nachmittags 3 Uhr,
in der Wirtschaft auf dem Dentenberg

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1923.
Nach Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle Decharge-Erteilung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Ergänzungswahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Konversion des Obligationen-Anleihens.
5. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Rechnungen und Bilanz, sowie die Belege und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 25. Juni 1924 an im Bureau der Betriebsdirektion in Worb zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können, gegen Ausweis des Aktienbesitzes, vor Beginn der Generalversammlung bezogen werden.

Gegen Vorweis der Aktien genossen die Teilnehmer an der Generalversammlung freie Fahrt auf der Worbentalbahn. 1808 (4529 Y)

Bern, den 14. Juni 1924.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
H. Kammermann.

Schweizerische Uniformfabrik A.-G., Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag den 27. Juni 1924, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Hotel Schweizerhof in Bern

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1923.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Ver-waltungsrates.
3. Verwendung des Gewinn- und Verlustsaldos.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Neuwahl der Kontrollstelle. 1805

Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung liegen mit dem Berichte der Kontrollstelle am Hauptsitz der Gesellschaft in Bern und in den Zweiggeschäften Zürich und Gené den Aktionären zur Einsichtnahme auf.

Eintrittskarten werden gemäss Art. 10 der Statuten bis zum 26. Juni 1924 verabfolgt.

Bern, den 16. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat.

Elektr. Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung, unserer Aktionäre wird Coupon Nr. 26 unserer Aktien von heute an mit Fr. 30.— (abzüglich Couponsteuer) an den Kassen der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und Oerlikon eingelöst. 1804

Oerlikon, den 14. Juni 1924.

Die Direktion.